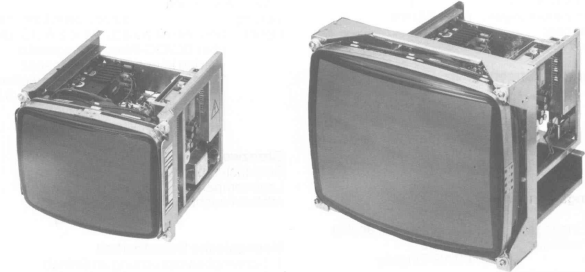




Microprozessor gesteuerter Industrie- Multiscan



Bildröhre

Bildschirmdiagonale

12" - 20"

Option: flatsquare

System:

Dual-Inline, hochauflösend

Pixelabstand

0,26 - 0,31 mm

max. Konvergenzfehler

0,6 mm im Teilkreis

Ablenkung

Horizontal-Frequenz

15 - 36 kHz, kontinuierl.

Horizontal-Austastzeit

5 μ s

Vertikal-Frequenz

45 - 120 Hz, kontinuierl.

Vertikal-Austastzeit

0,7 ms

Systemgeometrie

Einschwingzeit bei Frequenzänderungen

max. 100 ms

Bildpumpen

1 %

Geometriefehler

4 %

Schutzschaltungen

max. Strahlstrom

max. Hochspannung

Ausfall der H- und/oder V-Ablenkung
(Röntgenbestimmung)

max. Helligkeit (Röhrenschutz)

Eingangssignale

Video

RGB-Eingänge

0,7 V, 75 Ohm, analog

Max. Punktrate

40 MHz

Option

FBAS-Eingang

Synchroneingänge

Interne Synchronisation

"Sync auf Grün"

Externe Synchronisation

Autom. Umschaltung bei Anliegen eines
externen Synchronsignals (TTL) auf:
"Composite Sync", H und V getrennt; positiv
und negativ

Eingangsimpedanzen

umschaltbar 75 Ohm oder hochohmig

Microprozessor-Steuerung

Die derzeit gängigen Video- Standards sind in einem EEPROM gespeichert und werden automatisch erkannt.

Bei Anliegen einer Initialisierung, die von den gespeicherten Standards abweicht, wird die Bilddarstellung (Bildbreite, -höhe, Linearität usw.) mittels leicht zugänglicher Abgleichtasten entsprechend eingestellt.

Diese Einstellung hält der Monitor automatisch fest, d. h. die individuell eingegebenen Werte sind - zusätzlich zu den Standard-Werten - abgespeichert.

Im Grundausbau sind max. 13 verschiedene Video-Normen hinterlegbar.

Stromversorgung

Netzeingang	115 - 230 V AC 50 - 60 Hz
Leistungsaufnahme	70 - 90 W
Bildröhrenentmagnetisierung	autom. beim Einschalten
Option	Netzteil mit zusätzl. 24 V, 2 A DC, die über DC/DC-Wandler umgesetzt werden können auf kundenspez. Spannungen zur Versorgung weiterer Elektronik, z.B. 5 V, 4 A und 12 V, 3 A. Synchronisation mit der Netzteilfrequenz. (Master/Slave)

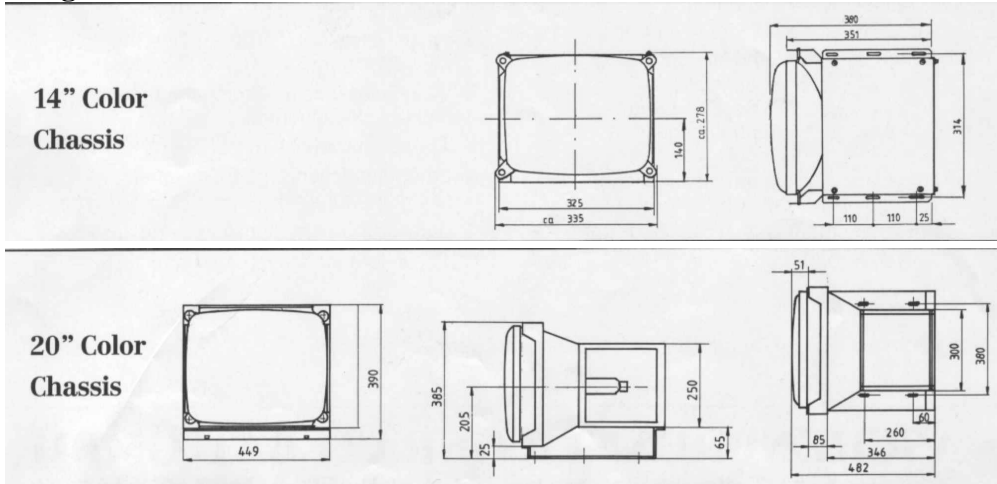
Grenzwerte

Betriebstemperatur	0°C bis 50°C
Lagertemperatur	-40°C bis 70°C
rel. Feuchte	10% bis 95% non condensing

Mechanische Belastbarkeit

Schwingbeanspruchung im Betrieb	
Norm	DIN IEC 68-2-6
Schärfegrad	nach SN 29010 Teil 1 Klasse 12
Schockbeanspruchung im Betrieb	
Norm	DIN 40046 Teil 7
Schärfegrad	15 g (11 ms)
MTBF	> 10000 h

Abmessungen:



(c) 2000, Aschenbrenner Elektronik GmbH